

Jedes Kind kann  
irgendetwas gut!



# Theo Tollpatsch

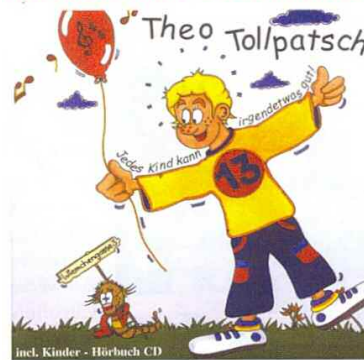
Hörbuch

## Mutmacher-Geschichte



Theo Tollpatsch ist kein großer Sportler, wird oft ausgelacht. Da kommt ihm Regenwurm Robert zur Hilfe. Gemeinsam finden sie heraus, dass Theo doch etwas kann, nämlich musizieren. Mach dir Mut, dann bist du gut, will dir das Buch **Theo Tollpatsch** (Buchhandel, mit beiliegender CD) sagen. Hab Selbstvertrauen, denn in jedem steckt ein besonderes Talent – du musst es nur entdecken!

Echo der Frau



Theo kann nichts Besonderes und ist traurig. Erst ein Regenwurm ermutigt ihn, sein musikalisches Talent nicht länger zu verbergen. „Jedes Kind kann irgendwas gut“, lautet die Botschaft von Theos Erlebnissen, die bereits in verschiedenen Kindergärten erfolgreich auf die Bühne gebracht wurden. Das Bilder- und Hörbuch enthält neben der Geschichte auch Noten, eine CD mit Songs und Vorlagen zum Ausmalen. Mehr Informationen gibt's unter [www.theo-tollpatsch.de](http://www.theo-tollpatsch.de)  
**Theo Tollpatsch – jedes Kind kann irgend etwas gut, 15 Euro**

Kinder

## „Theo Tollpatsch“ hat völlig Recht: „Jeder kann etwas“

Kindergarten-Kinder und Melibokusschüler erleben eine ganz besondere Autorenlesung / Buch und Hörbuch in einem

**Zwingenberg.** „Theo Tollpatsch“ muss man einfach mögen. Er ist auf liebenswerte Weise unvollkommen. Ungeschickt wie er ist, geht in seinem jungen Leben des öfteren etwas schief. Und dennoch: Wie jedes andere kleine und große Kind kann auch Theo irgendetwas gut. Theo ist der Held des Kinderbuchs „Theo Tollpatsch. Jedes Kind kann irgendetwas gut“, aus der Feder von Jörg Schreiner. Eine Geschichte, die Mut macht, die eigenen Talente zu entdecken und die das Selbstbewusstsein der Kinder in fröhlich optimistischer Weise stärkt.

Die Besonderheit des Werkes: Es ist Buch und Hörbuch zugleich. Gespickt mit Songs komponiert vom Autor, gesprochen von dem in Zwingenberg lebenden und arbeitenden Medienmann Peter Steitz und illustriert mit Bildern von Michael Sievers, überzeugt „Theo Tollpatsch“ sowohl in thematischer und gestalterischer als auch in akustischer Hinsicht.

Am Montag nun waren Autor, Sprecher und Illustrator im Weingut Simon-Bürkle zu Gast, um ihr Werk vorzustellen. Präsentiert wurde „Theo Tollpatsch“ dort gleich zweimal, am Vormittag waren Zwingenbergs Kindergartenkinder zu Besuch, am Nachmittag hatten die Schüler der Melibokusschule Gelegenheit, der Geschichte zu lauschen.

Wer sich nun aber eine trockene Lesung mit anschließender Autogrammstunde vorstellt, der irrt gewaltig. Kaum hatten Jörg Schreiner und Peter Steitz die Bühne im Hof des Weinguts erklommen, ging es rund. Die beiden präsentierten ihre Geschichte von „Theo Tollpatsch“ mit viel Charme und einer riesen Portion Humor. Massenweise gute Laune und Lebensfreude schwappten von der Bühne herunter zu den Kids.

Ihre Wurzeln hat die Geschichte in der Kindheit von Jörg Schreiner: „Mein Vater hat einmal zu mir gesagt“, erklärte der Autor den Kids im Publikum, „jeder kann etwas, auch Du – und was das ist, das finden wir auch noch heraus.“ Genauso geht es auch Theo, der eines Tages Freundschaft mit dem sprechenden Regenwurm Robert schließt. Die beiden einigen sich auf einen Pakt: Robert verspricht Theo beim Schulfest einen Auftritt zu verschaffen, als Gegenleistung soll Theo den Regenwurm auf

einer Wiese frei lassen. So kommt es, dass Theo und Regenwurm Robert beim Schulfest ein Duett schmettern, von dem Lehrer und Mitschüler gleichermaßen beeindruckt sind.

Mit verschiedenen Stimmen, Geräuschen und Mimik präsentierte Peter Steitz die pfiffigen Texte und erweckte die beiden Figuren auf der Bühne zum Leben. Auch die fetzigen Songs des Hörbuchs wurden im Hof des Weinguts präsentiert: Da wurde zur rhythmischen Musik gesungen und getanzt, gepfiffen und geklatscht. Das junge Publikum hatte eine Menge Spaß und trällerte eifrig mit, wenn es zum Beispiel hieß:

„Ein Wurm lag in der Sonne und trocknete sein Haar“ oder „Essen Würmer Currywurst? Kriegt ein Wurm von Pommes Durst?“.

Ausschnitte der Geschichte hatten Jörg Schreiner, Michael Sievers und Peter Steitz bereits im vergangenen Jahr bei der Präsentation der „Zwingenberger Creative“ gezeigt. Schon damals hat die Story begeistert. „Das Buch hat uns so gut gefallen, dass wir den Künstlern eine Plattform bieten wollten, es zu präsentieren“, erklärte Wilfried Bürkle den literarischen Tag im Weingut. „Es ist nicht nur lustig und schön, sondern hat auch noch einen tieferen

Sinn“, lobte die Rektorin der Melibokusschule Ute Köhler den Beitrag des Buches zur Ich-Stärkung der Kinder. Angesichts der großen Begeisterung der Kinder versprach Wilfried Bürkle auch die Fortsetzung der Geschichte, die übrigens bereits in Planung ist, zu gegebener Zeit im Weingut vorzustellen. Auf die Kids wartete nach so viel singen, pfeifen und klatschen zum Abschluss noch eine Erfrischung.

Wer Bekanntschaft mit „Theo Tollpatsch“ und Regenwurm Robert schließen möchte, kann das Buch – inclusive Hörbuch, Karaoke-Versionen und Noten der Songs – im Weingut Simon-Bürkle erste-  
dia



„Theo Tollpatsch“ heißt das Buch, das am Montag in Zwingenberg vorgestellt wurde. Kinderbuchautor Jörg Schreiner (links) und Peter Steitz hatten sich als Auditorium Schüler der Zwingenberger Melibokusschule ausgesucht, die als Premierengäste im Hof des Weingutes Simon & Bürkle ein Gradmesser waren, wie gut die Geschichte bei den jungen Lesern ankommt.

